





UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

FEEL, THINK, TEACH – EMOTIONEN IM LEHRALLTAG

Jun.-Prof. Dr. Robert Kordts-Freudinger

Universität zu Köln

11.6.2018

Emotionen in Hochschullehre

 Wie häufig erleben Sie die folgenden Emotionen (Gefühle) während Ihrer Lehre?

	<i>nie</i>		<i>(fast) immer</i>		
Zufriedenheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freude	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stolz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ärger	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Langeweile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

(Kordts-Freudinger, 2017)

In welchen Situationen erleben Sie diese Emotionen?

Tauschen Sie sich hierüber kurz mit Ihrer/m Nachbar/in aus...

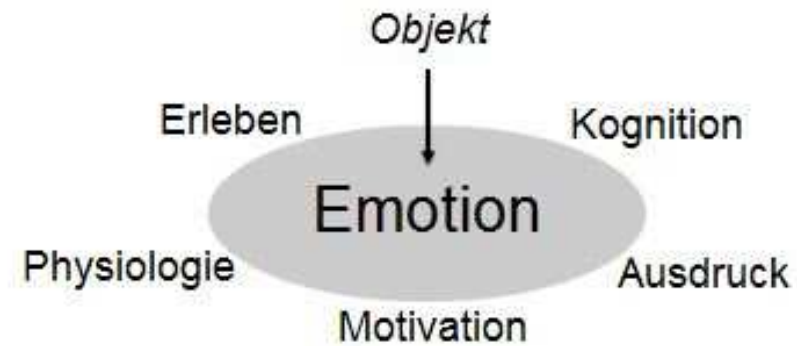


Ausblick

- 1. Begriffe
- 2. Studierenden-Emotionen
- 3. Lehrenden-Emotionen
- 4. Fazit

1. Begriffe

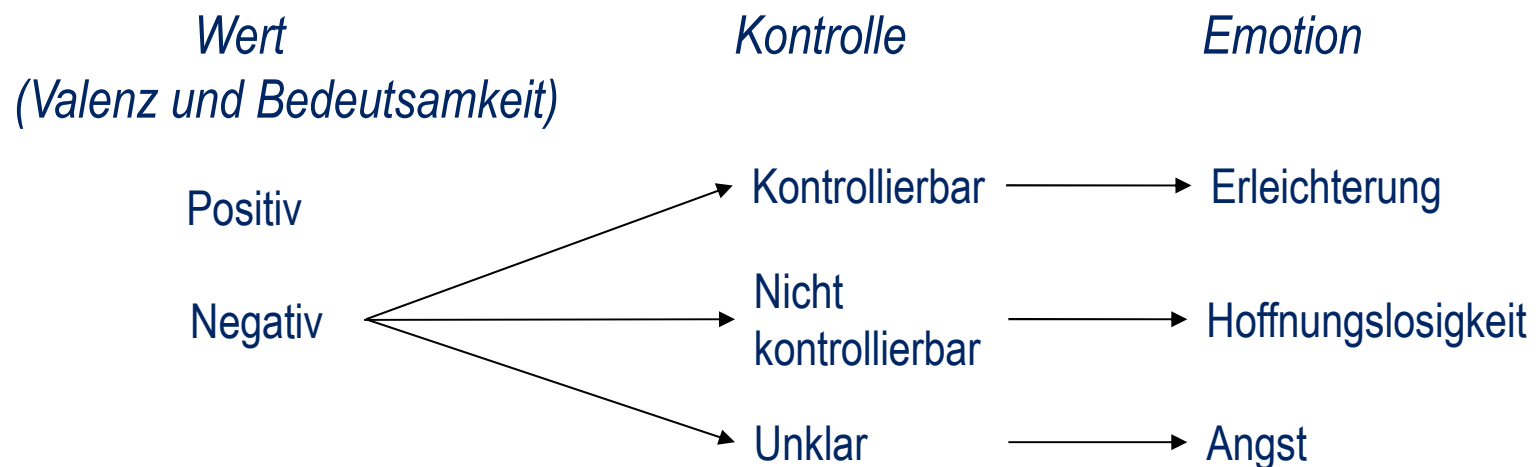
Multi-Komponenten-Modell (vgl. Frijda, 1987)



Appraisal-Theorie (Lazarus, 1991)

schnelle, teilweise unbewusste, kognitive Einschätzungen einer Situation

Leistungsemotionen (Pekrun, 2006): 2 wichtige Appraisals



2. Emotionen der Studierenden

Welche Emotionen erleben Studierende?

Nezlek et al., 2008

$N = 36$ Studierende (BEL) gaben mehrmals pro Tag ihren aktuelle Emotionen an.

Positive Emotionen werden häufiger erlebt als negative
(Skala von 0-10)

Emotions	
Anger	1.10
Guilt	0.43
Fear	0.97
Sadness	0.88
Joy	5.11
Love	3.58

Goetz et al., 2010

$N = 50$ Erstsemester (D) gaben mehrmals pro Tag ihre positiven Emotionen Freude, Zufriedenheit und Stolz an
Kontroll-Appraisals sagen vor allem Freude und Zufriedenheit vorher;
Wert-Appraisal vor allem Stolz



2. Emotionen der Studierenden



Welche Zusammenhänge mit lernrelevanten Faktoren?

Pekrun et al., 2011

$N = 389$ Studierende (CAN)

Positive Emotionen hängen v.a. mit Motivation (intrinsische und extrinsische), Tiefen-Lernstrategien (Elaboration), Selbstregulation und Noten zusammen; Negative Emotionen hängen mit externer Regulation (Motivation) zusammen (vgl. Trigwell, Ellis & Han, 2011)

Hailikari, Kordts-Freudinger & Postareff, 2016

$N = 43$ Studierende nach 1. Studienjahr (FIN)

Studierende mit schnellem Studienfortschritt nach 1. Studienjahr erleben weniger negative Emotionen als Studierende mit unterdurchschnittlichem Fortschritt

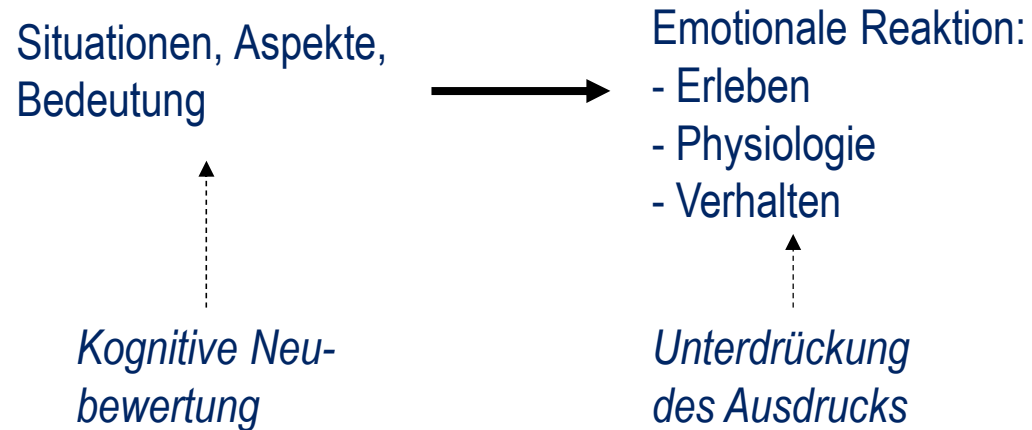
2. Emotionen der Studierenden

Wie gehen Studierende mit ihren Emotionen um?

Kordts-Freudinger, Große Honebrink & Festner, 2017

N = 69 Studierende im Praxissemester Lehramt

Gross & John, 2003:



Emotionsregulationsstrategien: Kognitive Neubewertung häufiger als Unterdrückung
Zusammenhang zwischen Neubewertung und Tiefenlernansatz



2. Emotionen der Studierenden



Fazit

- Positive und negative Emotionen sind Bestandteil des Lernens
- Emotionen werden beeinflusst durch Lernen und beeinflussen wiederum das Lernen der Studierenden
- Konstruktive Emotionsregulation hängt auch mit förderlichem Lernen zusammen

2. Emotionen der Lehrenden

Welche Emotionen erleben Lehrende?

Stupnisky et al., 2015

$N = 79$ Lehrende nach Beginn ihrer Position (USA)

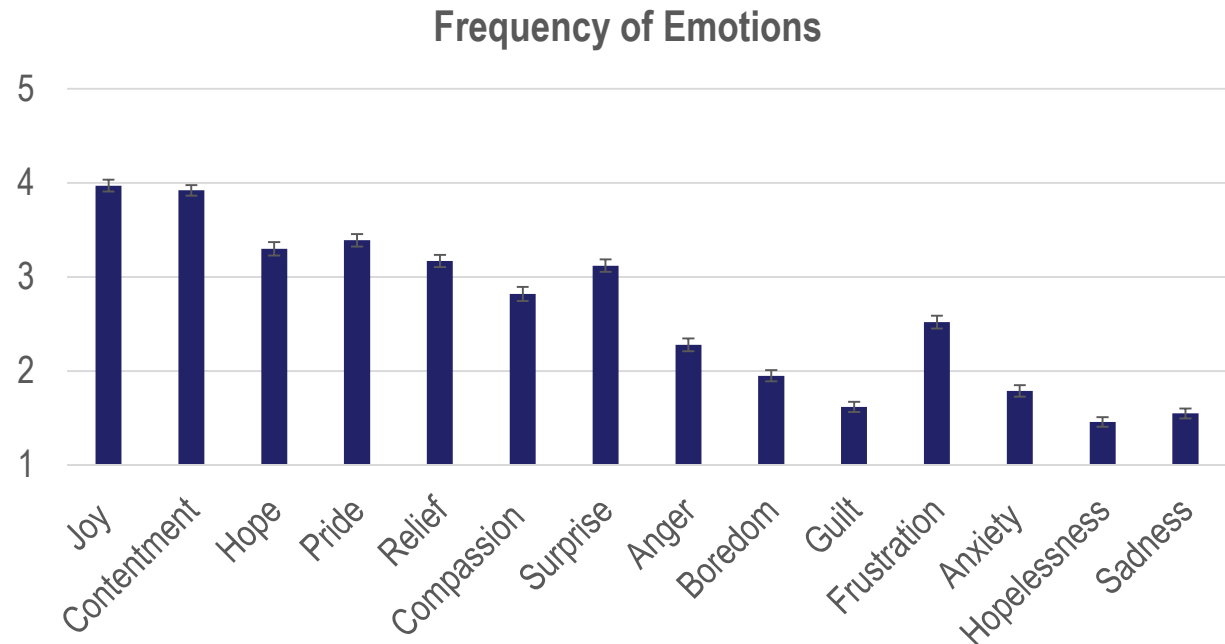
Qualitativ und quantitativ

Häufigste Emotionen in Lehre: Freude, Stolz, Hoffnung

Kordts-Freudinger, 2017

$N = 198$ Lehrende (D)

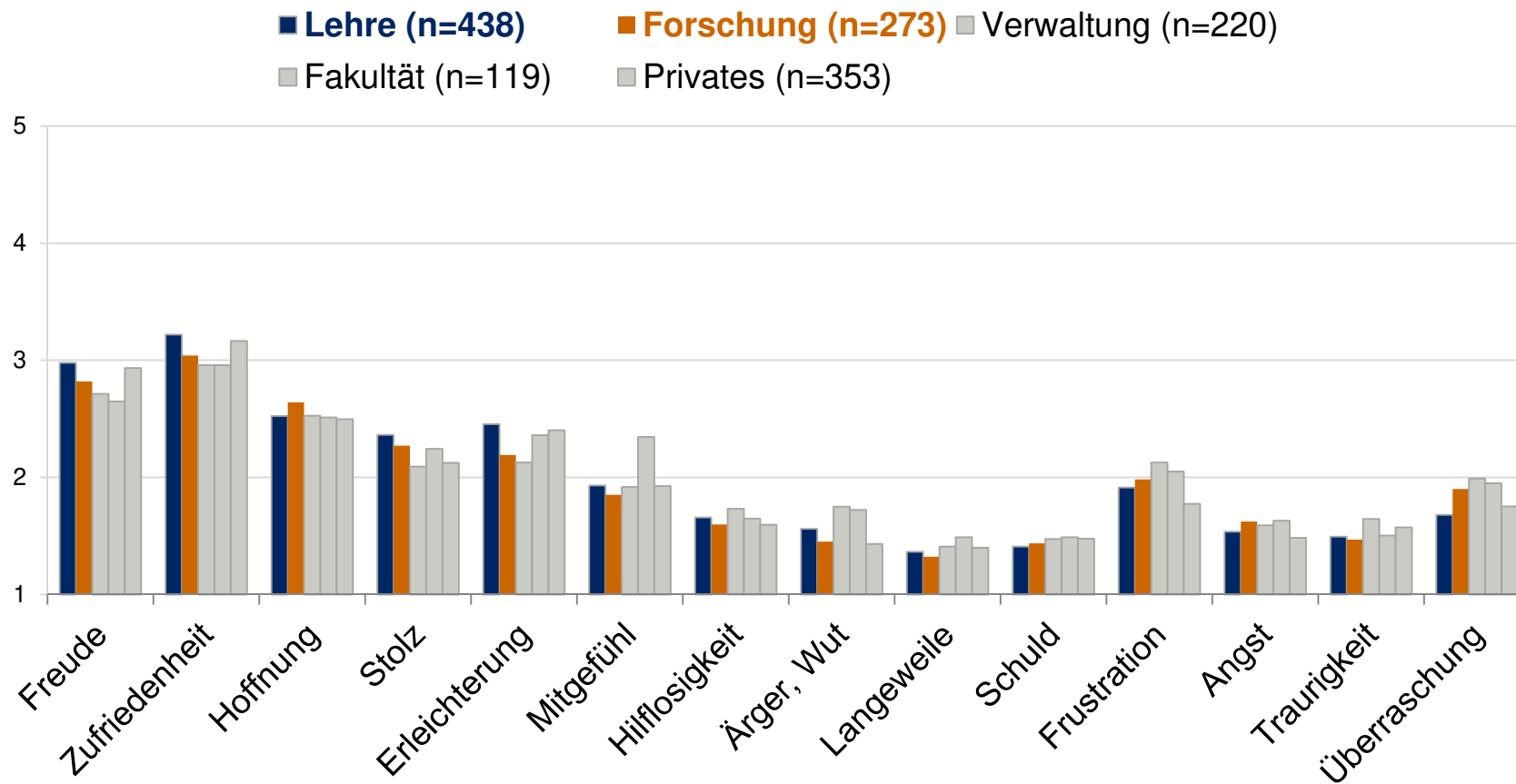
Häufigste Emotionen:
Freude, Zufriedenheit,
Stolz



2. Emotionen der Lehrenden

Thies & Kordts-Freudinger, in Vorb.

N = 50 Lehrende 2 Wochen pro Tag 5 mal befragt





2. Emotionen der Lehrenden



Wodurch werden die Emotionen ausgelöst?

Postareff & Lindblom-Ylänne, 2015

Interviews mit 6 Lehrenden (FI) zur Lehre

Positive und negative Emotionen werden ausgelöst durch:

Lehrprozess;

Studierende (Lernergebnisse und Aktivitäten);

Lehrendeneigenschaften;

Interaktion Lehrende-Studierende

(cf. Kordts-Freudinger & Thies, in Vorbereitung, mit 46 deutschen Lehrenden)

2. Emotionen der Lehrenden

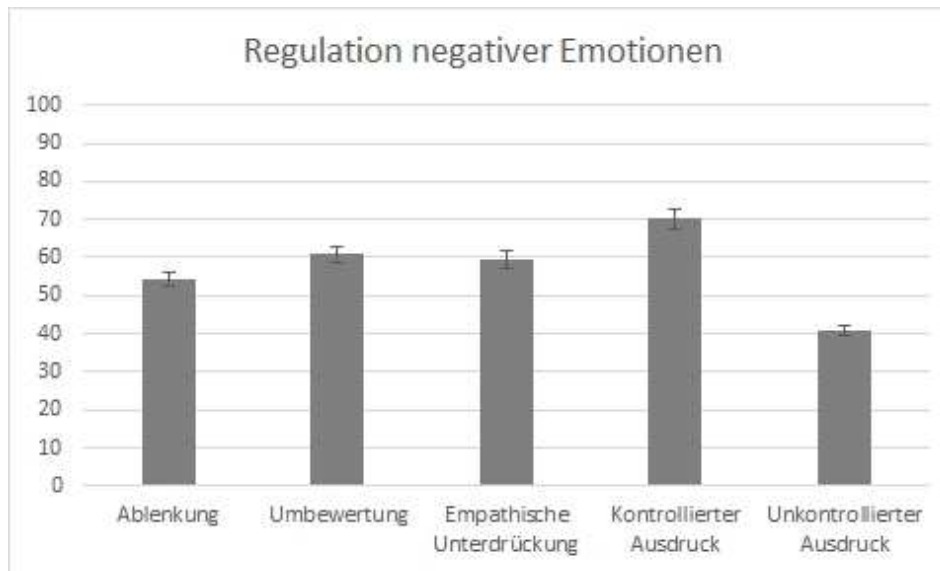
Wie gehen Lehrende mit ihren Emotionen um?

Kordts-Freudinger & Thies, 2018

N = 104 Lehrende (D)

* Emotion Regulation Inventory (ERI, König, 2011)

* Orientierung an Gross' & Johns (2003) Theorie der Emotionsregulation



Für negative Emotionen sind kontrollierter Ausdruck und Umbewertung die häufigsten Emotionsregulationsstrategien.






3. Emotionen der Lehrenden



Fazit

- Positive und negative Emotionen sind Bestandteil des Lehrens, wenn auch wenig intensiv erlebt
- Emotionen entstehen vor allem in der Interaktion mit Studierenden
- Lehrende drücken positive Emotionen aus, regulieren negative Emotionen sowohl über Ausdruck als auch über kognitive Prozesse

4. Fazit

-  „Emotionale Ansteckung“ in Lehre nutzen
-  Eigene Emotionen konstruktiv regulieren
-  Bei Interesse: Cavanagh, 2016

*Welche Schlussfolgerungen ziehen
Sie für Ihre Lehre?*

